



Bündner Tagblatt
7007 Chur
081/ 255 50 50
www.suedostschweiz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 8'285
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 571.264
Abo-Nr.: 1092015
Seite: 36
Fläche: 17'196 mm²

AUS DER RÉCEPTION Die Mission «Crêpe Suzette»

► SEREINA GIGER über das «Waldhotel Davos»
und wie es einen Gast zum Geburtstag
überraschte.



Die Réception ist üblicherweise der Ort des Hotelgeschäfts: Es wird ein- und wieder ausgecheckt, Lob oder Beschwerde angebracht. Nicht selten hält ein Gast aber auch einen Schwatz mit der Réceptionsdame. So geschehen im «Waldhotel Davos», wie Direktor Bardhyl Coli berichtet.

Ein jährlich wiederkehrender Gast aus dem Kanton Zug plauderte über sein alljährliches Neujahrsritual. Er esse jeweils am 1. Januar des Jahres eine herrlich süsse «Crêpe Suzette» in einem Davoser Restaurant, erzählte er der Réceptionistin. Die aufmerksame Empfangsdame leitete diese Information an ihren Chef weiter, denn derartige Informationen werden im «Waldhotel» gesammelt. Es entstand die Idee, den treuen Gast in seinem Geschäft in Zug mit der «Crêpe Suzette» zum Geburtstag zu überraschen. Eine örtliche Hoteldirektorin wurde kontaktiert. Diese willigte ein, die «Crêpe Suzette»-Mission auszuführen, unter der Bedingung, im Gegenzug einen Übernachtungsgutschein vom «Waldhotel» zu erhalten.

Die Sekretärin und die restlichen Mitarbeiter des Geschäftsmannes wurden in den Plan eingeweiht und der Zeitpunkt der Überraschung auf drei Uhr nachmittags festgelegt. Aber: Der Chef machte es den Angestellten nicht leicht an diesem Tag. Er müsse am Nachmittag noch eine Baustelle besichtigen, informierte er seine wenig begeisterte Sekretärin. Diese erklärte ihm mit gewinnendem Lächeln, er solle damit noch etwas warten, es müssten da noch einige Dinge für ihn vorbereitet werden, damit die Besichtigung Sinn mache.

Der Geschäftsmann war etwas verwundert, ihm schien es ganz so, als ob die Sekretärin an diesem Tag langsamer als sonst arbeitete. In dem Moment ging die Tür auf und zwei Damen traten mit einem freundlichen «Grüezi mitenand» ins Geschäft, breiteten wie selbstverständlich ein Tischtuch über den Sitzungstisch aus und begannen vor den Augen des

verdutzen Mannes den Tisch zu decken. Der Chef staunte noch mehr, als er draussen vor dem Fenster einen Lieferwagen entdeckte, in dem ein Mann Crêpes zubereitete. Vom Duft angelockt kamen die restlichen Mitarbeiter bald aus ihren Büros, während die Sekretärin ihren Vorgesetzten sanft in einen Sessel drückte und lachend dafür sorgte, dass ihm ein Licht aufging. Chef und Mitarbeiter liessen sich die Crêpes schmecken und wenig später wurde auch das «Waldhotel», vom Geburtstagskind persönlich, über die erfolgreich geglückte Mission informiert.

Die Kolumne aus der Réception erscheint jede Woche und erzählt Anekdoten aus dem Bündner Hotelleben.